



# Sammlung Theaterzettel

## Glaube und Heimat

Schönherr, Karl

1911-06-10

---

Besitzende Institution: Reiss-Engelhorn-Museen

Online-Ausgabe: MARCHIVUM, 2023

<https://druckschriften-digital.marchivum.de>

---

### **Nutzungsbedingungen**

Als Quelle ist stets das MARCHIVUM zu nennen. Eine kommerzielle Weiterverwertung der bereitgestellten Digitalisate ist untersagt. Bitte stellen Sie gegebenenfalls einen entsprechenden schriftlichen Antrag. Sind die Images in höherer Auflösung gewünscht (tiff-Format, 300 dpi), wenden Sie sich bitte an [marchivum@mannheim.de](mailto:marchivum@mannheim.de).

Grossherzogliches Hof- und  National-Theater Mannheim

Samstag, den 10. Juni 1911

Bei aufgehobenem Abonnement zu ermässigten Preisen

# Glaube und Heimat

Die Tragödie eines Volkes von Karl Schönherr

Regie: Ferdinand Gregori

Personen:

Christof Rott, ein Bauer	Karl Schreiner
Rott Peter, sein Bruder	Hermann Kupfer
Der Alt-Rott, sein Vater	Karl Neumann-Hoditz
Die Rottin, sein Weib	Toni Wittels
Der Spatz, sein Sohn	Rudolf Aicher
Die Mutter der Rottin	Julie Sanden
Der Sandperger zu Leithen	Wilhelm Kolmar
Die Sandpergerin	Maria Vera
Der Unteregger	Gustav Trauttschold
Der Englbauer von der Au	Alexander Köler
Ein Reiter des Kaisers	Heinrich Göb
Der Gerichtschreiber	Paul Tletsch
Der Bader	Karl Marg
Der Schuster	Karl Fischer
Der Kesselflick-Wolf	Alfred Landorn
Das Straßentrappel	Irene Welßenbacher
Ein Soldat	Robert Günther
Ein Trommler	Hermann Kupfer

Spielt zur Zeit der Gegenreformation in den österreichischen Alpenländern.

Kasseneröffnung 7 $\frac{1}{2}$  Uhr

**Anfang 8 Uhr**

Ende gegen 10 Uhr

Nach dem 2. Akte grössere Pause.

Die Zurücknahme von Eintrittskarten findet nur bei Stückänderung statt.

Wegen Krankheit beurlaubt: Artur Bodanzky. Krank: Emil Hecht.

Preise der Plätze:

<b>Parterre:</b>		<b>II. Rang:</b>	
Loge .....	Mk. 2.—	Reserveloge .....	Mk. 2.—
Parfett .....	" 2.—	Loge .....	" 2.—
Steh-Parfett (unnummeriert) .....	" 1.50	<b>III. Rang:</b>	
Parterre (unnummeriert) .....	" 1.—	Reserveloge .....	" 1.50
<b>I. Rang:</b>		Loge .....	" 1.50
Reserveloge .....	" 3.—	<b>IV. Rang:</b>	
Loge .....	" 2.50	Galerieloge .....	" .70
		Galerie .....	" .40

Der Vorverkauf der Eintrittskarten auf nummerierte Plätze (Galerieloge und Galerie ausgenommen) zu den im Wochenplan angekündigten Vorstellungen beginnt — soweit im Einzelfalle durch Voranzeige nicht anders bestimmt wird — jeweils Montags Vormittags 10 Uhr zum Kassenspreise mit Zuschlag von 20 Pfennig Vorverkaufsgebühr pro Platz an der Tageskasse II. Stehparkett, Parterre, Galerieloge und Galerie-Billets werden nur im Tagesverkauf abgegeben.

Der Tagesverkauf (ohne Zuschlag) erfolgt zu Vorstellungen an Werktagen am Tage der betreffenden Vorstellung; zu Vorstellungen an Sonn- und Feiertagen vom Tage der betr. Vorstellung ab an der Tageskasse I.

Bei der Billetverkaufsstelle August Kremer (Alter Pfälzer Hof) sind mit Beginn des Tagesverkaufs — an Sonn- und Feiertagen von 1 Uhr nachmittags an, ausserdem beim Hoftheater-Portier, — Billets mit Zuschlag einer Verkaufsgebühr von 20 Pfg. (für Galerieloge 10 Pfg; Galerie 5 Pfg.) erhältlich.

Die Tageskassen (Konzertsaal-Eingang) sind geöffnet an Werktagen: Vormittags von 10—1 Uhr und nachmittags von 3—5 Uhr; an Sonn- und Feiertagen vormittags von 11—1 Uhr, an Tagen, an welchen Nachmittagsvorstellungen stattfinden, jedoch nur von 11— $\frac{1}{2}$  Uhr.

Auswärts nehmen Bestellungen auf Sperrsitze an: Die Bahnhofs-Verwaltung in Ludwigshafen a. Rh. durch Vermittlung sämtlicher Stationen der Pfälz. Eisenbahnen; Karl Hochstein Musikalienhandlung in Heidelberg, Hauptstraße 73. Eugen